



Ist der Mai kühl und nass, füllt es dem Bauern Scheun und Fass!



Ein wechselhafter Mai ist laut Volksweisheit ein Garant für eine erfolgreiche Ernte. Wenn es um eher kühle Wetterlagen geht, kann der Mai 2022 laut Deutschem Wetterdienst wohl mithalten! Leider sagen aktuelle Vorhersagen aber auch dieses Jahr wieder einen viel zu trockenen Mai voraus.

Foto: Larven der Wechselkröte (Benny Trapp)

Nun beginnt die Saison auch für Wechselkröten (Lurch des Jahres 2022) und Kreuzkröten! Die meisten Dauergewässer und temporären Gewässer sind durch die vergangenen Regentage gut gefüllt und wir drücken ihnen die Daumen, dass Sie sich dieses Jahr erfolgreicher reproduzieren können, als die in den vergangenen Jahren!

Videoaufzeichnung: 8. Jahresveranstaltung LAK

Über die folgenden Links gelangen Sie zu den Videomitschnitten der LAK-Veranstaltung vom 19. März 2022. Die Aufzeichnungen stehen bis einschließlich dem **15. Mai 2022** zur Verfügung und verlieren danach ihre Gültigkeit!

Bitte geben Sie folgendes Passwort ein, um die Dateien zu öffnen:

aJ9zNRU@

[N. Hammerschmidt, L. Krogmann, J. Behm: Einführung und Grußworte](#)

[H. Hinnberg: Ergebnisse aus 8 Jahren Landesweiter Artenkartierung](#)

[F. Schrell: Entwicklung nachhaltiger Schutzkonzepte für die Gelbbauchunke in Wirtschaftswäldern](#)



[M. Dieterich: Anmerkungen zum vorsorgenden Konzept für die Gelbbauchunke - Gebietskulisse und Maßnahmen](#)

[W. Seitz: Die Waldweide im Stadtpark Herrenberg im Naturpark Schönbuch und ihre Bedeutung für Amphibien und Reptilien](#)

[A. Kwet: Lurch des Jahres 2022 - Die Wechselkröte \(Bufo viridis\)](#)

[F.-J. Schiel: Maßnahme zur Förderung der Wechselkröte im Rahmen des Artenschutzprogramms im RP Karlsruhe](#)

Videoaufzeichnung: Die Amphibien Deutschlands

Über folgenden Link gelangen Sie zur Aufzeichnung des Vortrags von Dr. Axel Kwet vom 21. April 2022 bei der Umweltakademie:

[Kennenlernen und Bestimmen der einheimischen Arten](#)

Auch diese Aufzeichnung steht bis einschließlich **15. Mai 2022** zum Abruf zur Verfügung.

EnBW Förderprogramm: Antragsfrist

Auch im Jahr 2022 bietet die EnBW mit dem Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ die Möglichkeit sich selbst um den Schutz der heimischen Herpetofauna zu bemühen.

Projektanträge können noch bis zum 15. Mai 2022 bei der LUBW eingereicht werden!

Alle Informationen finden Sie hier und unter www.impulse-für-die-vielfalt.de

Umweltakademie: Vortragsreihe Feldherpetologie:

Reptilien zählen zu den am stärksten gefährdeten Tiergruppen in Baden-Württemberg. Für einen effektiven Schutz sind grundlegende Kenntnisse der Biologie und Ökologie der einheimischen Arten notwendig.

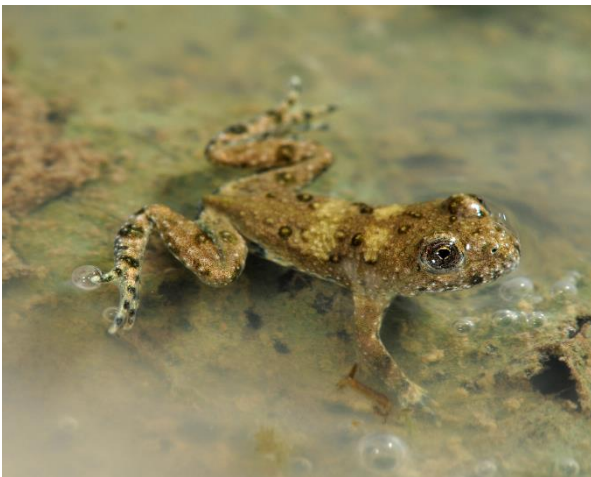


Donnerstag, 2. Juni 2022, 18.30 bis 20.00 Uhr (kostenlos)

Link zur Umweltakademie mit allen wichtigen Infos:

[Die Reptilien Deutschland - Kennenlernen und Bestimmen der heimischen Arten](#)

Projekt „Entwicklung nachhaltiger Schutzkonzepte für die Gelbbauchunke in Wirtschaftswäldern“



Zum Abschluss des 3-jährigen Projekts findet an der Universität Hohenheim (Stuttgart) eine Ergebnispräsentation aus der Sicht von beteiligten Praktikern und Wissenschaftlern statt. Zusätzlich besteht am Folgetag die Möglichkeit umgesetzte Maßnahmen in den Revieren zu begutachten.

Foto: Jungtier Gelbbauchunke (Benny Trapp)

Tagung: Montag, 25. Juli 2022
Universität Hohenheim (Tagungsprogramm in Arbeit)

Exkursion: Dienstag, 26. Juli 2022
in ein oder mehreren Revieren in Baden-Württemberg

Alle weiteren Informationen finden Sie unter folgendem Link:

www.unkenschutz-bw.de



Das LAK-Team wünscht eine erfolgreiche Kartiersaison!

Bearbeitung:



Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart
Dipl.-Biologin Nadine Hammerschmidt
Koordinatorin der Landesweiten Artenkartierung (LAK) –
Amphibien und Reptilien in Baden-Württemberg
Rosenstein 1, 70191 Stuttgart
Tel.: 0711/8936-255 (Di -Do)
E-Mail: artenkartierung@smns-bw.de
2.Mai 2022

*Falls Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten,
schreiben Sie an artenkartierung@smns-bw.de*

Die Kooperationspartner
der „Landesweiten Artenkartierung–Amphibien und Reptilien“ in Baden-Württemberg

